LANDTAG RHEINLAND-PFALZ
17. Wahlperiode

Drucksache 17/3957
zu Drucksache 17/3743
28. 08. 2017

Antwort

des Ministeriums für Familie, Frauen, Jugend, Integration und Verbraucherschutz

auf die Kleine Anfrage des Abgeordneten Michael Frisch (AfD)
– Drucksache 17/3743 –

Zuschüsse zur Förderung von Akzeptanz gleichgeschlechtlicher Lebensweisen

Die **Kleine Anfrage – Drucksache 17/3743 –** vom 4. August 2017 hat folgenden Wortlaut:

Das Land Rheinland-Pfalz gab im Jahr 2016 gemäß vorläufigen Abschlusses einen Betrag von etwa 90 000 Euro für den Titel (07 02) 684 05 aus. Der Planwert ist 105 600 Euro in 2016 sowie 103 400 Euro in 2017 und 2018.
Ich frage die Landesregierung:

1. Wie hoch sind die neben den Planwerten bestehenden Haushaltsreste?
2. Wie gliedern sich die Ausgaben im Jahr 2016 in Auslagen, Fahrtkostenersatz, Versicherungsschutz, Honorare und Zuschüsse zur Aus- und Weiterbildung auf?
3. Wie hoch waren die Honorare durchschnittlich?
4. Welche Aus- und Weiterbildungen haben 2016 stattgefunden?
5. Für welche ehrenamtlichen Tätigkeiten wurden 2016 finanzielle Mittel zur Verfügung gestellt?
6. Welche bereits durchgeführten oder geplanten Veranstaltungen gibt es für die Jahre 2017 und 2018 (ich bitte um Angabe der jeweiligen Ausgaben einschließlich einer Differenzierung, wie sich diese auf Auslagen, Fahrtkostenersatz, Versicherungsschutz, Honorare und Zuschüsse zur Aus- und Weiterbildung verteilen)?

Das **Ministerium für Familie, Frauen, Jugend, Integration und Verbraucherschutz** hat die Kleine Anfrage namens der Landesregierung mit Schreiben vom 28. August 2017 wie folgt beantwortet:

Zu Frage 1:

Für das Jahr 2016 sind Haushaltsreste von 15 368,12 Euro bei einem Planwert von 105 600,00 Euro ausgewiesen.
Für das laufende Haushaltsjahr können verständlicherweise noch keine Angaben über etwaige Haushaltsreste gemacht werden.

Zu Frage 2:

Der Titel 07 02 684 05 gliedert sich in die Untertitel 1 (Maßnahmen Landesaktionsplan) und Untertitel 2 (Förderung QueerNet Rheinland-Pfalz e. V.) auf. Für den Untertitel 2 verweise ich auf die Beantwortung der Kleinen Anfrage Drucksache 17/3382. Ausgaben für Auslagen und für Versicherungsschutz sind nicht entstanden.

In Untertitel 1 wurden darüber hinaus Mittel für folgende Positionen verausgabt:

Kosten für das Forschungsprojekt „Erstellung des Forschungsberichtes zur Aufarbeitung der Verfolgung homosexueller Menschen in Rheinland-Pfalz“ und der Erstellung einer Wanderausstellung zum Forschungsprojekt	52 000,00 Euro
Honorare	4 922,10 Euro
Reisekosten	940,97 Euro
Auslagen	55,10 Euro
Sonstiges (Druckkosten und Kosten für externe Broschüre)	769,43 Euro
Gesamt	**58 687,60 Euro**

b. w.

Druck: Landtag Rheinland-Pfalz, 11. September 2017

Zu Frage 3:

Die Honorare lagen bei durchschnittlich 774,59 Euro. Darin enthalten ist auch das umfangreiche Lektorat für den Forschungsbericht zur Aufarbeitung der strafrechtlichen Verfolgung und Rehabilitation homosexueller Menschen in Rheinland-Pfalz.

Zu Frage 4:

Kosten für Aus- und Weiterbildung sind in Titel 684 05 Untertitel 1 nicht entstanden.
Für den Untertitel 2 verweisen wir auf die Beantwortung der Kleinen Anfrage 17/3382.

Zu Frage 5:

Finanzielle Mittel wurden für die Koordination ehrenamtlicher Arbeit in Rheinland-Pfalz zur Verfügung gestellt. Dazu zählen Treffen von Aktiven aus den Regionen zur Abstimmung der Jahresplanung, Akquise ehrenamtlicher Helferinnen und Helfer, Planung und Durchführung von Aktivitäten in der Öffentlichkeit.

Zu Frage 6:

Am 23. Januar 2017 wurde der Forschungsbericht „Verfolgung und Diskriminierung der Homosexualität in Rheinland-Pfalz“ der Öffentlichkeit vorgestellt. Folgende Kosten sind hierfür entstanden:

Raummiete	500,00 Euro
Bewirtungskosten	986,99 Euro
Honorar	500,00 Euro
Reisekosten	409,01 Euro

Am 15. März 2017 fand der Landesweite Runde Tisch LSBTI statt. Folgende Kosten sind hierfür entstanden:

Bewirtungskosten	105,52 Euro

Für das Jahr 2017 sind derzeit keine weiteren Veranstaltungen geplant.

Für das Jahr 2018 sind derzeit folgende Veranstaltungen geplant:
- Vorstellung einer Wanderausstellung, die die Ergebnisse des Forschungsberichtes „Verfolgung und Diskriminierung der Homosexualität in Rheinland-Pfalz“ zur politischen Bildung aufbereitet. Die Höhe der Kosten ist derzeit noch nicht absehbar.
- Landesweiter Runder Tisch LSBTI (die Kosten dürften in derselben Größenordnung wie im Jahr 2017 liegen).

Anne Spiegel
Staatsministerin